Zeitschrift: Bericht des Regierungsrathes an den Grossen Rath über die

Staatsverwaltung des Kantons Bern ...

Herausgeber: Regierungsrath des Kantons Bern

Band: - (1866)

Anhang: Anhang Nr. 1, 2, 3 und 4

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Anhang

Mr. 1, 2, 3 und 4.



				Debitoren.		Debitoren.		Rreditorer	1.
		Fr.	Rp.	Fr.	Mp.	Fr.	Mp.		
	Unhang Nr. 1.					7.5			
	Bilanz über Verwendung und Amortisation des Staatsanleihens von Fr. 1,700,000.								
	(Großrathsbeschlüsse vom 26. Mai 1853, 29. August 1855 und 27. Februar 1857.								
l.	Berwendung der Anleihenssumme: (vom 1. September 1853 bis 31. Dezember 1860.) A. Außerordentliche Neubauten infolge Basserverheerungen . B. im Emmenthal . C. Tieferlegung des Brienzerses; Schleußenbau in Unterseen . D. Beitrag an die Bauten des Irrenhauses Waldau . E. Beitrag an die Weublitrung desselben . F. Kosten des Staates auf der ganzen Operation der Münzresorm . G. Entsumpfung des Seelandes; Borarbeiten . H. Tavannes-Bözingen-Straße (Reuchenette-Biel-Straße)	154,094 35,730 162,802 641,625 75,000 162,380 79,520 588,791	30 59 82 95 - 04 59 62						
	An obigen Ausgaben für die Tavannes-Bözingen-Straße hat die Ueberschuup ber laufenden Berwaltung beigetragen:	1,899,945	91	ent :					
	Sin Jahr 1858 Fr. 95,331. 16 1859	199,945	91	1,700,000					
ablist)	Binfe und Roften des Anteihens:								
	Binse	446,819 5,335	66 77	452,155	43				
III.	Amortifation des Anleihens:			9,000,004					
	Ursprünglicher Betrag Rückahlung von 1855 bis 1866 Ausstand auf 31. Dezember 1866	1,700,000 1,700,000	_	2010 -	_				
IV.	Extraftenerquoten: Betrag ber in 1854 bis und mit 1866 bezogenen Stenerquoten					2,152,155	43		
V.	Rehnungsrestanz		_		_				
	Alterinas des maneres de la companya del companya del companya de la companya de			2,152,155	43	2,152,155	43		
			in.						
	Anhang Nr. 2.	38 40 a		1					
	Silanz über Verwendung und Amortisation des Bauanleihens von Fr. 2,000,000. (Großrathsbefret vom 8. Mai 1863.)	1 3 2 046 7 70 4 8 3 6 3 3 3							
I.	Banansgaben (in 1863, 1864, 1865 und 1866): A. Hochbaut-Neubauten B. Orbentscher Hochbau C. Straßen-Neubauten D. Staatsbestrag für Straßen IV. Alasse E. Wasserbauten F. Allgemeine Vorarbeiten	266,473 156,165 1,255,928 165,785 23,103 46,738	11 89 10 — 95	1,914,194	05				
II.	Zinse und Unkosten: Die Zinse und Unkosten sind durch den Kredit der Baudirektion für Verzinsung des Bau- anleihens gedeckt worden.			1,014,104					
III.	Bauanleihen: Das von 1867 bis und mit 1874 ruckgahlbare Anleihen, im Jahre 1863 vollständig realifirt, mit					2,000,000	_		
IV,	Rechnungsrestanz: An Geldanlagen, à 4 ½ % verzinslich An Baarschaft	20,895 64,910	=	85,805	95				
				2,000,000		2,000,000			
				195 (9)					
		122							

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp
Unhang Nr. 3.				
Spezialrechnung über die Vorschüsse und Anleihen in Entsumpfungssachen. (Dekret des Großen Rathes vom 22. Mai 1855.)				
I. Boridüffe.				
1. Bätterfinden=Moos=Entsumpfung. Obligation ber Gesellschaft d. d. 14. Dezember 1863 mit Rachträgen vom 12. und 21. Januar und 12. Februar				
1854 und 14. Juni 1856 für Fr. 45,000, verzinslich zu 4 % gemäß der am 6. Dezember 1849 ertheilten Konzeffion und rückzallbar in fünf Jahresraten 1860—1864. Durch Beitgluß des Negierungsrathes vom 26. November 1863 wurde die Rückzahlung des Salvos auf Ende 1863 festgestellt auf die Jahre 1864, 1865 und 1866 mit je einem Ortstel nehst dem ausstehenden Jinse, zugleich aber der Zinsspuß ab 1. Januar 1864 auf 4½ % erhöht, wozu die Gesellschaft unterm 29. Dezember 1863 ihre Zustimmung ertheilte.				
Betrag der Borschüffe von 1854 bis 1859	35,622 15,163	<u>-</u>		
Müdzahlungen in 1859, 1861, 1863, 1864 und 1865	50,785 28,425	18		
Stand des Vorschusses auf 1. Januar 1866	22,360 10,200	18		
Bins pro 1866	12,160 802	18		
Stand der Borschüsse auf 31. Dezember 1866	12,962	18	12,962	18
2. Narräumung zwischen Unterseen und dem Brienzersee.				
Borichuß laut Obligationen der betheiligten Gemeinden Unterseen, Bonigen, Jeltwald, Goldswyl, Ringgensberg, Niederried, Oberried, Brienz, Hofftetten und Brienzwyler von zusammen ursprünglich Fr. 190,000. Stand der Borschüffe auf 31. Dezember 1865	201.000			
Dazu den Zins pro 1866 von Fr. 200,000 à 4 %	224,000 8,000			
Diefelbe wurde liquidirt wie folgt: 1) Durch der Hopothekarkassa zur Verwaltung übergebene Forderungstitel, laut Beschluß des Regierungsrathes vom 5. November 1866, von	232,000			
2) Durch Beitrag der Hastellaschtfumpfung, laut Beschluß des Regierungsrathes vom 30. Dezember 1864 und 5. November 1866,	202 222			
	232,000			
3. Signau=Lichterswyl=Moos=Entsumpfung. Obligation ber Gefellschaft d. d. 19/25. Januar 1856 fur Fr. 73,000, verzinslich zum Zinsfuße bes bamaligen		TIP .		
Anleihens, mithin à 4 % und rückzahlbar in Annuitäten von wenigstens 10 %, erstmals Ende 1858, welcher Bes- ginn der Amortisation jedoch vom Regierungsrathe im Jahr 1857 auf Ende 1859 verlängert wurde.				
Betrag der Vorschüsse von 1856 bis 1861	63,000 17,914	87		
Betrag ber Zinse von 1856 bis 1865	11,014			400
Betrag der Zinse von 1856 bis 1865	80,914 53,800	87		
Betrag der Zinse von 1856 bis 1865 Mückzahlungen in 1860 bis 1865 Stand der Borschüffe auf 1. Januar 1866	80,914	87 - 87 16		
Betrag der Zinse von 1856 bis 1865 Rückzahlungen in 1860 bis 1865 Stand der Borschüffe auf 1. Januar 1866 Zins pro 1866 Rückzahlung in 1866	80,914 53,800 27,114	87		
Betrag der Zinse von 1856 bis 1865 Rückzahlungen in 1860 bis 1865 Stand der Vorschüfse auf 1. Januar 1866	80,914 53,800 27,114 967 28,082	87 16	22,582	03
Betrag der Zinse von 1856 bis 1865 Rückzahlungen in 1860 bis 1865 Stand der Vorschüsse auf 1. Januar 1866 . Rückzahlung in 1866 . Stand der Borschüsse auf 31. Dezember 1866 4. Zäziwyl=Wirchel=Woos=Entsumpfung. Obligation der Gesellschaft d. d. 10. Mai 1858 für Fr. 60,000, verzinslich zu 4 % und rückzahsbar in 7 Jahrestaten, erstmals auf 1. Januar 1860, vom Regierungsrathe aber verlängert auf 1. Januar 1861. Statt Vorschüssen werden der Betellssten an die Ausssührung des Unternehmens verwendet und der Vorschungen der Betellssten an die Ausssührung des Unternehmens verwendet und der Vorschungen der Betellssten an die Ausssührung des Unternehmens verwendet	80,914 53,800 27,114 967 28,082 5,500	87 16 03 —	22,582	03
Betrag der Zinse von 1856 bis 1865 Rückzahlungen in 1860 bis 1865 Stand der Borschüsse auf 1. Januar 1866 . Rückzahlung in 1866 . Stand der Borschüsse auf 31. Dezember 1866 4. Zäsiwyl=Mirchel=Woos=Entsumpfung. Obligation der Gesellschaft d. d. 10. Mai 1858 für Fr. 60,000, verzinslich zu 4 % und rückzahlbar in 7 Jahresraten, erstmals auf 1. Januar 1860, vom Regierungsrathe aber verlängert auf 1. Januar 1861. Statt Borschüssen sehn der Westellsgen auf bekungen der Bethelligten an die Ausführung des Unternehmens verwendet mud dassen der Verlänger der Verlänger ver Verlänger der Verlänger verschus der Verlänger verschuser.	80,914 53,800 27,114 967 28,082 5,500	87 16 03 —	22,582	03
Betrag der Zinse von 1856 bis 1865 Rückzahlungen in 1860 bis 1865 Stand der Borschüsse auf 1. Januar 1866 Rückzahlung in 1866 Stand der Borschüsse auf 31. Dezember 1866 4. Zäziwyl=Wirchel=Woos=Entsumpfung. Obligation der Gesellschaft d. d. 10. Mai 1858 für Fr. 60,000, verzinslich zu 4 % und rückzahlbar in 7 Jahresraten, erstmals auf 1. Januar 1860, vom Regierungsrathe aber verlängert auf 1. Januar 1861. Statt Borschüssen wurden seboch die ersten Rückzahlungen der Bethelligten an die Kusschlung des Unternehmens verwendet	80,914 53,800 27,114 967 28,082 5,500 22,582	87 16 03 - 03 - 03	22,582	03
Betrag der Zinse von 1856 bis 1865 Mückzahlungen in 1860 bis 1865 Stand der Borschüffe auf 1. Januar 1866 Zins pro 1866 Küdzahlung in 1866 Etand der Borschüffe auf 31. Dezember 1866 4. Zinwyl=Mirchels Mooss Cutsumpfung. Obligation der Gesellschaft d. d. 40. Wai 1858 für Fr. 60,000, verzinslich zu 4 % und rückzahlbar in I Jahresten, erstmals auf 1. Januar 1860, vom Regierungsrathe aber verlängert auf 1. Januar 1861. Statt Borschüffen wurden jedoch die ersten Rückzahlungen der Bethelligten an die Ausssührung des Unternehmens verwendet und dassür der Beginn der Amortisation auf 1862 verschoben. Betrag der Borschüffe von 1858, 1859 und 1860 Betrag der Zinse von 1858 bis 1865	80,914 53,800 27,114 967 28,082 5,500 22,582 23,463 4,882 28,346	87 16 03 - 03 - 03 - 151 81	22,582	03
Betrag der Zinse von 1856 bis 1865 Rückzahlungen in 1860 bis 1865 Stand der Borschüsse auf 1. Januar 1866 Rückzahlung in 1866 Etand der Borschüsse auf 31. Dezember 1866 4. Zäziwyl=Wirchelse Woos=Entsumpfung. Obligation der Gesellschaft d. d. 10. Wai 1858 sür Fr. 60,000, verzinslich zu 4 % und rückzahlbar in 7 Jahresraten, erstmals auf 1. Januar 1860, vom Regierungsrathe aber verlängert auf 1. Januar 1861. Statt Borschüssen wurden sedoch die ersten Rückzahlungen der Bestelligten an die Ausssührung des Unternehmens verwendet und dassür der Bestind der Amortisation auf 1862 verschoben. Betrag der Borschüsse von 1858, 1859 und 1860 Betrag der Borschüsse von 1858 bis 1865 Rückzahlung in 1862, 1863, 1864 und 1865 Stand der Borschüsse auf 1. Januar 1866	80,914 53,800 27,114 967 28,082 5,500 22,582 23,463 4,882 28,346 27,200	51 81 32 - 32	22,582	03
Betrag der Zinse von 1856 bis 1865 Rückzahlungen in 1860 bis 1865 Stand der Borschüsse auf 1. Januar 1866 Zins pro 1866 A. Zäziwyl=Wirchel-Woos=Entsumpfung. Obligation der Gesellschaft d. d. 10. Mai 1858 für Fr. 60,000, verzinslich zu 4 % und rückzahlbar in Japuseraten, erstmals auf 1. Januar 1860, vom Regierungsrathe aber verlängert auf 1. Januar 1861. Statt Borschüssen wurden sedoch die ersten Mückzahlungen der Betheiligten an die Ausschünung des Unternehmens verwendet und dassum der Borschüssen auf 1862 verschoben. Betrag der Borschüssen auf 1868, 1859 und 1860 Betrag der Zinse von 1858, 1864 und 1865 Einnd der Borschüsse auf 1. Januar 1866 Zins pro 1866.	23,463 4,882 28,346 27,200 21,114 28,082 5,500 22,582	51 81 32 - 32 18	22,582	50

Fr.	Rp.	Fr.	
35,696			5. Gürbekorrektion, unterste Abtheilung.
			Geset über die Korreftion der Gürbe vom 1. Dezember 1854. Zinsfuß vom Regierungsrath zu bestimmen. Rückzahlung aus dem erzielten Wehrwerthe des betheiligten Grundeigenthums. Die erste Abrechnung und Ueberstragung daheriger Forderungstitel zur Liquidation an die hypothekarkasse hat im Jahr 1860 stattgefunden. Damals
	50	93,584	blieb ungebeeft eine Summe von
	68 99 45	1,751 2,972 6,399	Ubschluß des Unternehmens: im Jahr 1861
11.75	87	3,177 899	" " 1863
	20	395	" " 1866
109,181	60	109,181	Stand der Vorschüffe auf 31. Dezember 1866
		dikak, 150 su	Gefet über die Gürbekorrektion vom 1. Dezember 1854. Zinsfuß vom Regierungsrathe im Jahre 1862 auf 41/2 % bestimmt. Rückzablung aus bem erzielten Mehrwerthe bes betheiligten Grundeigenthums.
	38	736,434 93,805	Betrag der Borschüffe in 1861 bis 1865 (die Zinse wurden aus den Borschüffen bezahlt)
865,751	75	35,512 865,751	Borfchuffe in 1866, abzüglich Einnahmen Zins pro 1866 Stand der Borschuffe auf 31. Dezember 1866
505,151		000,701	7. Gürbekorrektion, oberste Abtheilung. Geseg über die Korrektion ber Gürbe vom 1. Dezember 1854. Zinssuß vom Regierungsrathe im Jahr 1862
	91	46,695	auf 41/2 % bestimmt. Rückzahlung aus dem erzielten Mehrwerthe des betheiligten Grundeigenthums.
- 1	40 57	12,283 2,283	Betrag der Borschüffe in 1858 bis 1865 (die Zinse wurden aus den Borschüffen bezahlt) Borschüffe in 1866 Zins pro 1866
61,262	88	61,262	Stand ber Borfchuffe auf 31. Dezember 1866
			8. Hoothefarfasse, Liquidation von Entsumpfungsunternehmen. Laut Beschluß des Regierungsrathes vom 21. Rovember 1860 wurde die Liquidation aller aus Entsumpfungsunternehmen herrührenden Forderungstitel, welche eine Nachschlagung des Amisblastes erfordern und nach dem An-
		Frinch Autobras 1981 - Janes Gra	unternehmen gerringeneen Ferveringstiet, beitge eine Radygdagging ves antwicktes expreen und nach dem auf- muitätenspstem abbezahlt werden, der Sopothefarkasse überriehmen, welche dagegen die Verzinfung und Kuckzahlung der entsprechenden Vorschüssse der Kantonskasse zu übernehmen hat und über diese Operation alljährlich Rechnung
			legen foll.
	80 65	211,468 99,519	lung, an Kapital und Zinsen eine Summe von
	15 55	111,949 33,305	an Zinsen pro 1861 bis 1865 kamen hinzu
	70	145,254	Strue Stated Maridulled out 1 Course 1866
	43	10,368	Abzahlung in 1866
	53	5,617	Zins pro 1866 à 4 %
	96	140,503	Stand der Borschüffe von der Gürbekorrektion, erste Abtheilung, auf 31. Dezember 1866 . Außerdem sind ihr von der Narräumung von Unterseen an Forderungskiteln zur Berwaltung, laut Beschluß des Regierungsrathes vom 5. Rovember 1866 übergeben worden, Werth 31. Dezember 1866
256,823	96	256,823	Stand sammitlicher Borfchusse boin 3. Abbeinbet 1806 inbergeven ibotven, 28erth 31. Dezember 1866
		200,020	9. Grünenmoos = Entjumpfung (bei Rüeggisberg). Obligation der Gesellschaft d. d. 1. Juli 1861 für Fr. 9000, verzinslich zu 41/2 °/0 und rückzahlbar in Ans
		9,000	nuitäten von 10 % von 1862 hinweg. Sorjehüffe in 1861 bis 1863 Zinse von 1861 bis 1865
	53	1,307	
	53	10,307 3,825	Rúckahlung in 1863 bis 1865
	53 71	6,482 291	Stand ber Borschuffe auf 1. Januar 1866
	24	6,774	
5,899	24	5,899	Rudzahlung in 1866
3,030		3,699	10. Waltringen = Niederwhl = Mood = Entfumpfung.
		15,000	tn Annuitäten von 10 %, erstmals auf 1. Dezember 1863. Borschuf in 1862, 1863 und 1864. Zinse pro 1862 bis 1865.
	25	1,933	Binse pro 1862 bis 1865
	25	16,933 5,000	Rudzahlung in 1863, 1864 und 1865
	25 95	11,933 495	Stand des Borschusses auf 1. Januar 1866
	20	12,429	경기가 되면 하다면 하는 것이 얼마나 나는 것이 없는데 되었다.
40.600	_	1,800	Rudzahlung in 1866
10,629	20	10,629	
1,345,245			Transport

[HEAN] (2017년 1일 4명) [19] 보기 전략하면서 이 노사는 이 반에는 그 주민((14대는 14년) [18]	Rp. Fr.	9
Izansport Transport Izansport Izansp	1,345,245	3
d. 7. Mat 1862 für Fr. 10,000, verzinstich zu 41/2 % und rückzahlbar in Uns 1. Dezember 1862.		1
10,000	08	
2, 1863 und 1864	08	
	08 05	
3	13	
e auf 31. Dezember 1866	13 5,897	1
12. Simmen = Korreftion (bei Lenf). d. d. 4. April 1862, 10. Juni 1863 und 9. Juni 1865 für Fr. 20,000, vers in Annutäten von 10 %, erstmals auf 1. Januar 1868.		
CHARLES AND THE PROPERTY OF TH	65	
	65 25	
e auf 31. Dezember 1866	90 21,230	9
. Kernenried = Moos = Entsumpfung. d. 13. September 1862 für Fr. 45,000, verzinstlich zu 4½ %, und rückzahlbar 3 auf 31. Dezember 1864, vom Regierungsrath jedoch unterm 23. Januar 1865 is 1864	STATE OF THE STATE	
e auf 1. Januar 1866	93	
65 und 1866	<u>-</u>	
1,440	76	
e auf 31. Dezember 1866	69 28,717	6
d. 23. Februar 1863 für Fr. 22,000, verzinstich zu 4½ % und rückzahlbar in inde 1863. Die Zahlung bes Refts des ersten Zahlungsstoßes wurde jedoch vom er 1863 auf Ansuchen der Gesellschaft um ein Jahr verlängert, d. h. auf Ende Zahlungsstoße.		
	08	
363 und 1865		
es auf 1. Januar 1866	08	
	08 50	
e auf 31. Dezember 1866	58 6,390	5
5. Jegenstorf=Moos=Entsumpfung d. 11. Mai 1863 für Fr. 12,000, verzinslich zu 4½ % und rückzahlbar in sinde 1864. nd 1864		
4 unt 1865	82	
40.000	82	
4 und 1865	82 33	
e auf 1. Sanuar 1866		1
e auf 1. Januar 1866	15	
t und 1865	15 15 4,311	1

Transport			Fr.	Mp.
			1,411,792	79
16. Krümmelbach = Korreftion (Gemeinde Koppigen).				E
Obligation der Gesellschaft d. d. 21. September 1863 für Fr. 16,000, verzinslich zu 4½ % und rückzahlbar in Annuitäten von 10 %, erstmals Ende 1864. Borschüffe in 1863 und 1864 Bins pro 1863, 1864 und 1865	14,000			
Sale 410 1000, 1004 and 1000	994	14		H
Rückzahlung in 1864 und 1865	14,994 5,800	14		
Stand der Borschüsse auf 1. Januar 1866	9,194 411	14 89		
Ոննեցնինսոցցո in 1866	9,606 3,000	03		
Stand der Borschüffe auf 31. Dezember 1866	6,606	03	6,606	03
17 Jagbach = Moos = Entjumpfung (Amt Konolfingen).				
Obligation der Gesellschaft d. d. 15. Juni 1864 für Fr. 25,000, verzinslich zu $4\frac{1}{2}$ %,0 und rückzahlbar in Annuitäten von 10 %, erstmals Ende 1870.		m.X		
Borfchüffe in 1864 und 1865	18,000 809	- 48		
Stand der Borschüsse auf 1. Januar 1866	18,809 1,300 872	48 - 55		
Stand der Borschüffe auf 31. Dezember 1866	20,982	03	20,982	03
Summe Borichuffe in Entsumpfungsfachen			1,439,380	85
II. An Neich en. 1) In Amwendung des § 2 des Dekrets vom 22. Mai 1855 beschloß der Regierungsrath am 12. Oktober 1857, die Ausgabe der ersten Abstellung des Anleihens mit Fr. 500,000, verzinslich zu 4 %, je auf 31. Dezember und rückzahlbar nach Belieben des Staats dis zum Jahr 1870, auf welchen Zeitpunkt für die Inhaber das Recht zur dreimduntlichen Auffindung beginnt. Dieses Anleihen wurde in den Jahren 1857, 1858 und 1859 realisit und sieht noch aus in 500 Scheinen von Fr. 1000 mit. 2) In Anwendung der gleichen Bestimmung beschloß der Regierungsrath am 15. Oktober 1864 die Ausgabe der zweiten Abstheilung des Anleihens mit Fr. 500,000, verzinslich zu 4½ %, je auf 31. Dezember und rückzahlbar nach Gutsinden der Behörde zwischen den Jahren 1875 und 1880. Dieses Anleihen wurde in den Jahren 1864 und 1865 realisit mit 500 Scheinen a Fr. 1000	500,500		transmit v mir	
Summe Anleihen in Entfumpfungsfachen		-	1,000,000	-
Die Kantonskasse, resp. die Rubrik "Rechnungs-Restanzen" des Vermögensetats hat demnach in Entsumpfungs- achen auf 31. Dezember 1866 zu fordern			439,380	85
Summe wie hievor	winks, gan as	rimi Su	1,439,380	85

Asgabanica-i

and the co

Andri This braining on the middle to publication and the

	Fr.	₩p.	Fr.	Mp.	Fr.	Mp
Anhang Nr. 4.					1	
Betriebsrechnung der bernischen Staatsbahn für das Jahr 1866.					A A	
					77	
Einnahmen.		Han.		billin	47	
A. Unmittelbare Betriebs-Ginnahmen.				(and		
	540 750	00				
I. Personen-Transport II. Gepäck-Transport II. Thier-Transport (Hunde, Pserde, Vieh) V. Transport von Equipagen und außergewöhnlichen Gegenständen V. Güter-Transport	516,759 26,593 23,035 1,650 333,091	52 54 18	901,130	77		
B. Mittelbare Betriebs-Ginnahmen.						
I. Pacht und Miethzinse (Landabschnitte, Bofdungen, Stationsplane, Stationsraumlichkeiten,	01.500	0.0				
Bahnbofe und Bahnstrecken, Restaurants 20.) I. Bergütung für Benugung von Wagen, Lokomotiven und Betriebsgerathschaften burch andere	61,580	99				
Bahnen	20,786 5,835 63,936	55 04 44				
Total-Ginnahmen			152,139	02	1,053,269	79
				leo/s	-,,-00	
to the state of th						
Ansgaben.						
I. Allgemeine Berwaltung. . Honorar des Direktoriums und Gehalte des Personals der allgemeinen Verwaltung (Sekretariat						
Comptabilität und Casse)	23,211	39				
. Meisengen . Miethe, Heizung und Beleuchtung ber Bureaulofale	898 5,442	40 99				
Sonbrat des Literbritains ind Gefalle des Perfondes det augenieunen Verwaltung (Setretariat Comptabilität und Casse) Reiseauslagen Miethe, Heizung und Beleuchtung der Büreaulokale Büreaubedürfnisse, Orucks und Insertionskosten, Porti und Stempel Unterhalt, Ergänzung und Assendanz des Mobiliars, Inventarstücke	7,503 277	14 80	ing column			
II. Expeditionsdienft.			37,333	72		
1. Allgemeine Roften.						
Befoldung und Enischädigung der Beamten und Angestellten der Betriebskontrolle und ber Be-				e dicte		
triebsinipettion, der Bahnhof- und Stationsvorsteher, der Bahnhofauffeher, der Bortiers und	33,821	73				
Befleidung derselben	832 3,691	95 35		after		
Befleibung derselben	7,030 1,603	33 51				
2. Personendienst.	1,003	31				
Besolbung und Entschädigung ber Einnehmer, Gepäckexpedienten und Gepäckträger	16,968	02				
Befleibung berselben	1,254 3,047	07 20				
Syfafleifungen	168	_				
3. Güterdienft.	30					
Bojolbung und Entschähigung ber Guterervehienten, ber Guterschaffner, ber Kaftoren und Guter-						
arbeiter u. f. w. Befleibung derfelben Ornatosten, Frachtbriefe, Frachtfarten, Deklarationen zc.	41,358	24 25				
Druckfosten, Frachtbriefe, Frachtbriefe, Frachtkarten, Deklarationen 2c. Erfahleistungen	559 2,607	35				
Affekuranz der Güter	987 1,070	11	115,049	44		
III. Fahrdienff.			115,049	11		H S
1. Allgemeine Roften.						
Gehalt und Entschädigungen der Beamten und Angestellten der Materialverwaltung, des Maschinen=				3		
maiffand and fainar Ruraguangaftellton	15,147 2,262	78 84		7		
Bureaufosten, Seizung und Beseuchtung, Ornakssten Fragungung, Unterhalt und Asserbat und ber Materialvorräthe Beseuchtung der Bahn, der Bahnhöfe und Wärterhäuser, Lichtsignale	585 9,046	55 40				
[14] 마시아 아마시아 그러고 아무렇겠어. 하루바라 되었다고 하고 하다고 있다고 있다고 말했다.			150.000	99	1.052.000	
Uebertrag	27,042	57	152,382	83	1,053,269	79

	Fr.	Rp.	Fr.	Mp.	Fr.	Mp.
Uebertrag	27,042	57	152,382	83	1,053,269	79
2. Maschinenbienst.	and the proper from		10.1			
a. Besoldungen, Cohne, Stundengelder und Ersparnisprämien des Maschinenpersonals. b. Betleidung desselben . c. Büreaufosten, Heizung und Beleuchtung d. Brennmaterial . e. Schmitermaterial f. Buzmaterial g. Basserpumpen, Brennmaterialbereitung und Borwärmer h. Unterhalt, Reinigung und Erneuerung der Lokomotiven sammt Ausrüstung und Reservestücken i. Asserburg und Kerender Lokomotiven k. Bergütung für die Benühung fremder Lokomotiven	42,476 834 117 74,543 6,353 737 527 24,948 666 3,220	85 55				
3. Wagendienst.	Aller Aller		THE THE T			
a. Befoldungen, Löhne, Stundengelder und Entschädigungen der Zugführer, Condukteure und Wagen- wärter b. Bekleidung berselben c. Unterhalt, Neinigung und Erneuerung der Wagen sammt Ausrüstung und Neservestüden d. Del und Schmiere für die Wagen e. Beleuchtung und Heizung derselben f. Affekuranz der Wagen g. Bergütung für die Benuhung fremder Wagen	32,414 2,512 23,606 2,119 1,212 1,586 13,839	55 34 98 75 38 -40	258,760	59		
IV. Bahnauffichts. und Unterhaltungsbienft.						
1. Allgemeine Roften.					85 - 4	
a. Gehalte und Entschädigungen des Bahnaufsichtspersonals, des Bahningenieurs und der Büreausangestellten. Bahnaufseher, Bahns und Weichenwärter b. Bekleidung derselben c. Büreaukosten und Drucksachen d. Ergänzung, Unterhalt und Asserberanz des Inventars zur Bahnunterhaltung e. Räumung von Schnee und Eis	83,866 8,617 1,138 4,780 21	41 50 57 55 60				
2. Unterhalt und Erneuerung des Unterbaues.						
a. Bahnkörper b. Kunstbauten c. Straßen, Rebenwege, Fluß= und Uferbauten d. Entschädigungen, Kulturschaben	2,175 1,176 5,884	19 74 16 —				
3. Unterhalt und Erneuerung bes Oberbaues.						
a. Geleiseregultrung b. Beschotterung c. Schwellen d. Schienen und Besestigungsmittel e. Weichungen, Areugungen, Trehscheiben f. Sinfriedigungen, Barrieren, Berbottafeln, Gradientenzeiger, Bermarchung, Telegraphenleitung, Pstanzungen	11,726 5,484 12 1,008 3,356 3,684	50 80 60 65 91 49				
4. Unterhalt und Erneuerung ber Bahnhöfe und Stationen.						
a. Gebäube aller Art (mit Inbegriff bem Nemisen, Magazine, Bahnwärtherhäuser, Wärterbuben) b. Technische Sinrichtungen der Bahnhöse (Wasserstationen, Pumpen, Brunnen, Gasleitung, seste Laternen, Trottoirs, Rampen, Entleerungsgruben 2c.) c. Assertanz der Gebäude	15,919 2,058 2,557	63 31 80	153,470	41	- -	
V. Berfchiedenes.	11 m. M. 1995. W. 11 (100	30	193,410		10.5	
1. Gerichts- und Prozeskosten 2. Beiträge und Unterstützungen 3. Wiethe für Benutung von Bahnhöfen und Bahnstreden anderer Eisenbahnverwaltungen 4. Berschiedene uneingereihte Ausgaben	1,149 2,759 209,948 2,808	60 26 38 55	216,665	79	12-	
Total-Ausgaben	\$ 112		210,000	13	781,279	61
Netto-Ertrag der Betriebsrechnung, laut Folio 11 der Staatsrechnung an die Berginfung der Anleihen verwendet					271,990	18
The principles of the color was index to the periods to be a testing of the color o						